

## Presseinformation

24. September 2007

### Waidhofen an der Ybbs holt sich den NÖ Mobilitätspreis

#### Plank: Radverkehr auf der Kurzstrecke verdoppeln

Waidhofen an der Ybbs hat mit seinem Nahverkehrsverbund „Stadt und Land, Hand in Hand“ den NÖ Mobilitätspreis 2007 vom Verkehrsclub Österreich (VCÖ) und dem Land Niederösterreich gewonnen. Bei dem Projekt wurde ein öffentliches Verkehrsnetzwerk entwickelt, City-Bus, Ybbstalbahn und Postbus sind mit einem Ticket benutzbar. Dieses neue Angebot wurde von der Bevölkerung sehr gut angenommen, jeweils rund 35.000 Personen waren im letzten Jahr sowohl mit dem Citybus als auch mit der Ybbstalbahn im Verbund unterwegs. Ergänzend dazu wurde von der Stadt auch das Geh- und Radwegenetz ausgebaut.

„Wir wollen in Niederösterreich den Radverkehr auf der Kurzstrecke verdoppeln“, sagte Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank bei der Überreichung des Mobilitätspreises. Außerdem gehe es darum, dass das Fahrrad miteingeplant werde. Etwa dass Fahrrad-Abstellräume in Wohnhäusern künftig so geplant werden, dass die Räder nicht erst geschultert und über Stiegen getragen werden müssen, um sie im Nahverkehr zu nutzen.

Im Rahmen der Preisverleihung wurde vom Verkehrsclub Österreich (VCÖ) auch eine aktuelle Studie präsentiert, wonach Bau- und Verkehrsflächen in Niederösterreich mittlerweile 1.269 Quadratkilometer verbrauchen. Angesichts dieser Entwicklung verlangen die Experten das Forcieren von Wohnbauten in der Nähe öffentlicher Verkehrsverbindungen oder entsprechender Nahversorger, die nur wenig motorisierten Individualverkehr notwendig machen.

Nähere Informationen: <http://www.radland.at/>, <http://www.vcoe.at/>.